

II-253 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 47. 821-Präs. A/71

Anfrage Nr. 107 der Abg. Dr. Leitner
und Gen. betr. Erholungs- bzw. Urlaubsmög-
lichkeiten für Bedienstete des Bun-
des bzw. eines Bundesbetriebes.

XIII. Gesetzgebungsperiode

76 /A.B.

zu 107 /J.

Präs. am 19. Jan. 1972

Wien, am 13. Jänner 1972

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya

Parlament
1010 Wien

Auf die Anfrage Nr. 107 welche die Abgeordneten
Dr. Leitner und Genossen betr. Erholungs- bzw. Urlaubsmög-
lichkeiten für Bedienstete des Bundes bzw. eines Bundesbe-
triebes in der Sitzung des Nationalrates am 15. Dez. 1971 an
mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Im Bereich des Bundesministeriums für Bauten und
Technik werden für Erholungs- bzw. Kurzwecke das Bundeser-
holungsheim Semmering (am Wolfsbergkogel) und das Kurheim
Badeschloß Badgastein als betriebsähnlicher Verwaltungszweig
(fin. ges. Ansätze 1/64520 bis 1/64528, Aufgabenbereich 21) ge-
führt. Für beide Heime ist ausgewogene Gebarung vorgeschrie-
ben, d.h., dass die Betriebsausgaben durch die Betriebseinnahmen
abgedeckt sein müssen.

Beide Heime stehen in Bundesbesitz.

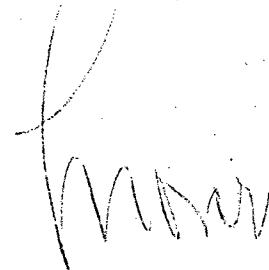
Im Bundeserholungsheim Semmering fanden im Jahre 1971
1090 Bedienstete bzw. deren Familienangehörige Aufnahme.
(20.375 Nächtigungen) Im Kurheim Badeschloß Badgastein 340
(7.633 Nächtigungen).

Beide Heime werden nur mit Sommerbetrieb geführt
(Semmering: Mai bis Oktober, Bad Gastein: April bis Oktober).
Die Auslastung betrug im Jahre 1971 im Bundeserholungsheim
Semmering 54% im Badeschloß Badgastein 92%.

Die beiden Heime stehen allen Bediensteten des Ressorts
offen.

zu Zl. 47.821-Präs. A/71

Da auch ressortfremde Bundesbedienstete aufgenommen werden, werden die Prospekte alljährlich nicht nur allen Zentralstellen, sondern auch zahlreichen ihnen nachgeordneten Dienststellen direkt übermittelt, um möglichst vielen Bundesbediensteten diese Einrichtungen anzubieten.

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized 'W' or 'V' shape, is positioned in the lower right area of the page.